

Wissen & Tipps kompakt

- Wespenstaaten sind immer einjährig. Nur die Jungköniginnen überwintern, um im Frühjahr ein neues Volk zu gründen.
- Wespen haben als Bestäuber und sehr effiziente Insektenvertilger auch einen Nutzwert für uns.
- Lästig werden meist nur die *Deutsche Wespe* und die *Gemeine Wespe*. Diese zwei Arten leben, wie die *Hornisse*, bis zum Spätherbst.
- Alle anderen Echten Wespen beenden ihr Staatenleben schon im Juli/August.
- Nur Weibchen haben einen Stachel. Nur Echte Wespen haben für Menschen gefährliche Gifte.

Tipps zur Stichvermeidung

- Hektische und panische Bewegungen vermeiden.
- Niemals das Nest erschüttern, anpusten oder die Flugbahn zum Eingang verstellen.
- Dunkle, wallende Kleidung, blinkende Gegenstände oder lange Haare sind in Nestnähe ein Beunruhigungspotential.
- Parfum und bestimmte Duftstoffe können aggressives Verhalten auslösen.
- Getränke oder Speisen ggf. abdecken. Kinder aus einem engen Strohhalm trinken lassen.
- Fallobst und reife Früchte frühzeitig absammeln.
- Verzicht auf ungeeignete Abwehrmittel (Köder-Wespenfallen oder Insektensprays u. a.), die oft sogar kontraproduktiv wirken.
- Erklären Sie Kindern die Zusammenhänge und erzählen Sie keine Horrorgeschichten.
- Rechtzeitig eine Ablenkfütterung einrichten.
- Niemals selbst umsiedeln oder bekämpfen! Rufen Sie zur eigenen Sicherheit einen Fachmann (Wespenumsiedler, Schädlingsbekämpfer) an.

WespenNotdienst

Die schnelle Hilfe

0800 112 999 02

(kostenfreie Rufnummer)

Der WespenNotdienst vermittelt bundesweit geschulte Fachleute, die Ihnen bei Problemen mit Wespen sowie Bienen weiterhelfen.

weitere Informationen

Internet

www.wespennotdienst.de
www.hornissenschutz.de
www.hymenoptera.de

Literatur

Rolf Witt (2009): *Wespen*. Vadmecum Verlag, 400 S.
www.vadmecumverlag.de, Oldenburg

Herausgeber

WespenNotdienst-Zentrale Matthias Schmidt
IHK-geprüfter Schädlingsbekämpfer, ausgebildeter Wespenberater/-umsiedler
Radelandswinkel 9 | D-22 929 Kasseburg
E-Mail: hilfe@wespennotdienst.de

Fotos: Dipl. Biol. Rolf Witt, Oldenburg. Titelbild: Matthias Schmidt

Wespen & Hornissen



Nur keine Panik!

WespenNotdienst
Die schnelle Hilfe
0800 112 999 02
(kostenfreie Rufnummer)

Wissenswertes: Wespen, Hornissen, Feldwespen

Die Sozialen Faltenwespen

gehören zu der extrem artenreichen Ordnung der Hautflügler. Namensgebend ist ihre Fähigkeit die Vorderflügel in Längsrichtung einfallen zu können. In Deutschland kommen 12 staatenbildende Arten vor, von denen 8 zu den hochsozialen *Echten Wespen* (3 Gattungen) und 4 zu den primitiv-sozialen *Feldwespen* zählen. Innerhalb der Hautflügler gibt es noch hunderte andere Wespenarten, die aber solitär oder parasitisch leben.



Langkopfwespen (Gattung *Dolichovespula*)

Allesamt sehr friedliche Arten mit kleinen Völkern, die sich niemals an unseren Lebensmitteln verköstigen. Bereits im Sommer (Juli – Ende August) gehen die Staaten zugrunde. Häufig sind *Sächsisch-Wespe* und *Mittlere Wespe*, die ihre freihängenden Nester an geschützten, offenen Stellen (z. B. Schuppen, Dachböden) bzw. in Gebüschern bauen. Maßnahmen sind sehr selten erforderlich.



Kurzkopfwespen (Gattung *Vespula*)

Zu dieser Gattung, die oft auch als Erdwespen bezeichnet werden, gehören die *Deutschen Wespe* und die *Gemeine Wespe*. Diese Arten können lästig werden und sind für die meisten Probleme verantwortlich. Sie bilden große Völker (mehrere tausend Tiere) und naschen gerne an Lebensmitteln, Früchten oder Aas. Die Nester werden im Boden oder dunklen Hohlräumen (z. B. Rolllädenkästen, Mauerhohlräume) angelegt und sind bis in den Spätherbst aktiv.



Ganz anders verhält sich dagegen die dritte Erdwespenart: die friedfertige *Rote Wespe* mit ihren kleinen Staaten hat eine ähnliche Biologie wie die Langkopfwespen. Die Nester bereiten eigentlich nie Probleme.

Hornisse (Gattung *Vespa*)

Die sehr friedfertige Art ist unsere größte Wespe. Natürlicher Neststandort sind Höhlen in alten Bäumen. Aufgrund ihrer Anpassungsfähigkeit besiedelt sie auch andere Hohlräume (Vogelnistkästen, Rolllädenkästen, Dachböden). Als einzige heimische Wespe ist die Hornisse auch nachtaktiv. Die mittelgroßen Völker sind bis in den Spätherbst aktiv.



Die Art ist nach der Bundesartenschutzverordnung gesetzlich besonders geschützt. Für jegliche Eingriffe ist eine Genehmigung der zuständigen Naturschutzbehörde erforderlich.



Übrigens: Wespen gewöhnen sich an ihre Umgebung (Lärm, Kinder etc.) und können Menschen sogar individuell an Stimme und Geruch unterscheiden.

Feldwespen (Gattung *Polistes*)

In den letzten Jahren ist die *Haus-Feldwespe* auch in Norddeutschland häufig geworden. Die völlig harmlose Art baut an geschützten oberirdischen Stellen ihr Nest, das im Gegensatz zu den Echten Wespen nur aus einer vertikal ausgerichteten Wabe ohne Nesthülle besteht. Die Völker haben meist nur 10 bis 30 Arbeiterinnen und leben bis in den Herbst. Die weiteren Feldwespenarten heften ihre Nester gerne an Halme oder Zweige in Bodennähe.

Bei Vorkommen von Feldwespen müssen keine Maßnahmen ergriffen werden.



Gefährlichkeit

Die grundsätzlich friedlichen Wespen stechen fast nur, wenn sie sich bedroht fühlen. Der Anlass ist meist vermeidbares menschliches Fehlverhalten. Sollten Sie doch mal gestochen werden, bewahren Sie vor allem Ruhe. Die Einstichstelle gleich kühlen. Insektenstichsalben oder Zwiebelsaft verschaffen, rechtzeitig aufgetragen, Linderung. Liegt eine echte Wespengiftallergie vor (eine starke Schwellung um den Stichbereich ist noch keine Allergie) oder erfolgte der Stich im Bereich der Atemwege, alarmieren Sie sofort einen Arzt über den Notruf 112.



Sie sofort einen Arzt über den Notruf 112. Allergiker sollten immer ihr Notfallset mitführen. Eine Desensibilisierung lässt sich mit hoher Erfolgsquote durchführen.

Wespen sterben nach dem Stich nicht, da ihr Stechapparat nicht wie bei der Honigbiene aus dem Hinterleib reißt. Wespengifte sind weniger toxischer als Bienengift.

Rat & Hilfe

Sollten Wespennester, vor allem der *Deutschen* und *Gemeinen Wespe*, doch Probleme bereiten, hilft Ihnen ein ausgebildeter Fachmann weiter, z. B. durch:

Aufklärung, genaue Artbestimmung (oft treten Verwechslungen mit Hummeln oder Wildbienen auf), Umleitung der Einflugschneise, Absicherung von Räumen, prophylaktisches Verschließen von Maueröffnungen oder Hohlräumen, Versetzung, Umsiedlung oder ggf. eine Abtötung



Sie sind übrigens nicht haftbar für Wespennester. Wespen gelten als Wildtiere, für die niemand zur Verantwortung gezogen werden kann.

Soziale Faltenwespen kommen flächendeckend vor. Die Bestände lassen sich nur punktuell kontrollieren bzw. bekämpfen.

